

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 6.12.2004

1. Das Protokoll der Sitzung vom 25.10.2004 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Bürgermeisters:

- Das Feuerwehrgerätehaus Thal wurde im Beisein von LFI Ulrich Welte und ABI Edi Fink einer Bestandsaufnahme unterzogen um Grundlagen für die dringend notwendige bauliche Erweiterung zu bekommen.
- Bei der REGIO-Vollversammlung wurde die Einreichung um die Zuerkennung des UNESCO-Prädikates "Weltkulturerbe" für den Bregenzerwald einstimmig verabschiedet.
- Die Genossenschaft Biomasse Fernwärme Sulzberg hat bei der Generalversammlung eine positive Bilanz präsentiert. 50 Objekte werden mittlerweile mit Fernwärme versorgt.
- Der Ausschuss für Landwirtschaft und Tourismus hat getagt um den Projektstart "Dorfentwicklung" im kommenden Frühjahr vorzubereiten.
- An der Thalerstraße hat sich ein Felssturz ereignet. Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat umfangreiche Sicherungsmaßnahmen durchgeführt.
- Kriemhilde Steuerer wurde zur Ortsbäuerin von Sulzberg gewählt. Sie folgt damit Marianne Fink nach.
- Die Aktion "Spaß mit Maß" soll auch von der Gastronomie und von Festveranstaltern mitgetragen werden. Dazu gab es eine gute Informationsveranstaltung für Vereinsobleute und andere Multiplikatoren über die geänderten Alkoholkonsumgewohnheiten der Jugendlichen.
- Bei der Generalversammlung der Sennereigenossenschaft wurde eine gute Bilanz präsentiert. Die neuerlichen Investitionen durch den Sennereipartner Sepp Krönauer sichern den Standort Sulzberg noch mehr ab.
- Bei der JHV des Tourismusverbandes Bregenzerwald (Jubiläumsversammlung 100 Jahre Tourismusverband Bregenzerwald) wurde Bgm. Helmut Blank für weitere 3 Jahre als Obmann bestätigt.
- Die Verlegung des Mobilfunkmasten auf dem Gemeindehaus entwickelt sich zusehends zum Hauptproblem rund um den Neubau des Gemeindehauses. Bgm. Blank erläutert, dass es für den jetzigen Standort keinerlei Verträge und keine Mieteinnahmen gebe. Es sei eigentlich nicht Sache der Gemeinde, einen neuen Standort zu finden. Gegenüber dem neuen Betreiber "Mobilkom" gebe es keine Verpflichtungen und er regt an, das Gemeindehaus möglicherweise nicht mehr zur Verfügung zu stellen.
- Die drohende Postamtsschließung ist durch Gerichtsbeschluss vorerst abgewendet worden.
- Die Einreichpläne für das Gemeindehaus sind mittlerweile bei der zuständigen Baubehörde (BH Bregenz) zur Genehmigung eingereicht worden.
- Eine zusätzliche Busverbindung Bregenz-Sulzberg wurde mit dem Hauptschulbus über Doren mit Ankunft um 15.30 Uhr in Sulzberg eingerichtet.
- Zur Informationsveranstaltung über den Neubau des Gemeindehauses und das Wohnbauprojekt Oberdorf kamen etwa 70 Interessierte. Es gibt bereits 13 konkrete Anfragen von Einheimischen für eine Wohnung oder ein Haus auf der vorgestellten Fläche.

3. Dienstpostenplan 2005 (Beschluss)

Der Dienstpostenplan für das Jahr 2005 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt. Die Gemeinde beschäftigt 35 Dienstnehmer mit umgerechnet 22,5 Vollzeitarbeitsplätzen.

4. Gebühren und Hebesätze 2005 (Beschluss)

Folgende Gebühren, Steuern und Hebesätze für das Jahr 2005 werden beschlossen.

Steuer/Gebühr	Hebesatz /€-Beitrag	Erhöhung
Grundsteuer A für landw. Grundstücke	500 % Höchstsatz	
Grundsteuer B	500 % Höchstsatz	
Fremdenverkehrsbeitrag (in % der Bemessungsgrundlage)	0,45 %	
Hundesteuer pro Hund/Jahr	35,--	
Gästetaxe pro Nächtigung Mai – Oktober	1,20	
November – April	1,--	
Hand- und Zugdienst pro Haushalt	63,--	
Kanalbenützungsgebühr pro m ³ Abwasser	1,80 netto ohne Mwst	+2,8 %
Kanalanschlussgebühr	19,60 netto ohne Mwst	
Abfallgebühren – Grundgebühr pro Haushalt	32,--	
Zuschlag pro Haushaltsmitglied (max. 5 Pers.)	4,30	
Restmüllsäcke 60 l	5,10	
Restmülleimer 55 l	4,--	
Restmülleimer 110 l	9,--	
Biomüllsack 8 l	0,90	
Biomüllsack 15 l	1,50	
Pflichtmengen – 1 Restmüllsack/55 l Marke pro Person und Jahr		
2 Restmüllsäcke pro Ferienwohnung pro Jahr		
Entgelt für Kindergarten inkl. Fahrten/Kind/Monat 2003/04	27,--	
Altenwohnheim – Pflegestufe 1	63,--	
Pflegestufe 2	67,--	
Pflegestufe 3	84,--	
Pflegestufe 4	97,--	
Pflegestufe 5	109,--	
Pflegestufe 6	117,--	
Pflegestufe 7	126,60	+ 2,1 %
Gemeindebeitrag für Musikschule im Schuljahr 2003/04 pro Kind	40 %	
Für jedes weitere Kind	50 %	
Friedhofgebühren (nur Sulzberg)		
Familiengrabstätte	262,50	+22,5 %
Einzelgrabstätte	150,-	+ 1,5 %
Bestattungsgebühr	390,-	+ 2,5 %
Urnenbestattung	88,--	
Aufbahrungsgebühr/Tag	16,--	+ 1 %

Der Bürgermeister erläutert eingehend die Kalkulation, die eine Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr notwendig macht. Hauptverantwortlich ist die aufwendige Klärschlamm Entsorgung.

5. Vorzeitige Tilgung von Darlehen (Beschluss)

Drei Darlehen mit hohem Fixzinssatz im Gesamtumfang von €178.700, die in den Jahren 2006 und 2008 auslaufen werden, könnten heuer dank guter Liquidität getilgt werden. Die Mittel könnten einerseits durch den zu erwartenden Budgetüberschuss und durch Entnahme aus der Rücklage aufgebracht werden. Das würde im Jahr 2005 den Schuldendienst um etwa €70.000,- reduzieren und den Schuldenstand auf €2.060.000,- senken. (= Schuldenstand von 1991)

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen, die Tilgung gemäß dem von ihm vorgelegten Plan zu veranlassen.

6. Löschung von Wiederkaufsrechten (Beschluss)

Auf den Grundstücken Nr. 912/2 (Oswald und Angelika Fink) und Nr. 912/13 (Corinne und Benno Stadelmann) lasten Wiederkaufsrechte zu Gunsten der Gemeinde Sulzberg, mit dem sich die Gemeinde ursprünglich die widmungsgemäße Nutzung der Grundstücke gesichert hat. Beide Grundstücke sollen veräußert werden und die Kaufinteressenten haben um die Löschung der Wiederkaufsrechte ersucht. Dem wird entsprochen.

7. Umwidmung in Thal-Oberdreienau (Beschluss)

Der in der Sitzung vom 13.9.2004 bereits behandelte Umwidmungsantrag von Belinda Wirthensohn und Alexander Haag wurde von den Gemeindevertretern der Fraktion Thal neuerlich überarbeitet und mit der Raumplanungsstelle und den Hauptbetroffenen abgesprochen. Raumplanerisch vertretbar erscheint maximal ein Gebäude mit West-Ost- Ausrichtung, welches direkt in den dortigen Gebäudeverband integriert wird und den bestehenden Weiler abrundet.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird beschlossen:

Eine Teilfläche aus Gst-Nr. 351 (Wirthensohn Günther) und eine Teilfläche aus Gst-Nr 356 (Rinderer Oskar) sowie die Gebäudefläche Bp. 52 (Rinderer Oskar) werden laut den auf vorliegendem Lageplan definierten Widmungsgrenzen von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Bauwohnggebiet (BW) umgewidmet. Die umgewidmete Gesamtfläche beträgt 1900 m².

8. Allfälliges

- GV Gerhard Knill: A) Weist auf mehrere (ehemalige) landw. Gebäude im Kanaleinzugsbereich hin, die unbedingt zum Anschließen angehalten werden sollten. B) Erwartet eine Antwort in Sachen Gehsteigausbau Richtung Brucktobel.
- GR Hubert Heim hält den Bau eines Gehsteiges bis Oberdorf bei Verwirklichung des Wohnbauprojektes für unumgänglich.
- GR Inge Fink: MOHI wurde in Thal von der Einsatzleiterin Kitty Hertnagel hervorragend vorgestellt.
- GV Rudi Fink hält die Einrichtung einer Beleuchtung im Bereich Alter Pfarrhof / Saal für gut machbar und ersucht um Durchführung.
- GV Manfred Knill fordert mit Nachdruck die Vorbereitung von Planung und Finanzierung für die Adaptierung des Feuerwehrgerätehauses Thal.
- Ortsvorsteher DI Walter Vögel:
 - A) Fas Projekt Kronensaal wird demnächst als EU-Förderprojekt eingereicht.
 - B) Die Gesellschafterversammlung der Hagenberglifte hat stattgefunden. Die Umsatzentwicklung des Geschäftsjahres 2003/04 war positiv. Die Ausfallshaftung der Gemeinde wird nicht in Anspruch genommen. Es wurde ein neues Pistengerät angeschafft. Die zunächst geplante Kooperation mit dem Pistendienst Kirmair ist nicht zustande gekommen.
- Vizebgm. Hubert Hertnagel stellt den Standort Wasserturm für einen Mobilfunkmast zur Diskussion. Irmgard Mennel, die sich intensiv mit der Handy-Strahlungsmaterie beschäftigt hat, begrüßt diesen Standort auf Grund der Höhenlage und schlägt ebenso wie GR Hubert Heim eine Prüfung dieses Alternativstandortes vor.

Ende der Sitzung: 23.05 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steuerer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)